



58. Jahrgang

Donnerstag, den 25. März 2021

19/Nr. 12

STREIFZUG RUND UM UPFLAMÖR BEI ZWIEFALTEN

Zur Großen Heuneburg und den Märzenbechern

Von Markus Beschorner

Das Dorf mit dem besonderen Namen und eine mächtige Keltensiedlung mit spannender Geschichte hat SWR4-Reporter Markus Beschorner besucht. Und er war auf der Suche nach Ruhe, tollen Ausblicken und Märzenbechern. Eine kleine fröhliche Wandergruppe begrüßt uns zum Start an der Dorfhütte. Vor Wind und Kälte geschützt wird gevespert. Sie schwärmen von den Märzenbechern unten im Tal. Die sind auch Ziel unserer Tour bei zwei Grad plus und Schneetreiben – aber man kann sich das Wetter nicht aussuchen.



Zusammen mit Bürgermeisterin Alexandra Hepp, dem ehrenamtlichen Mitarbeiter beim Landesdenkmalamt Jürgen Hamann, Joe Weber vom Schwäbischen Albverein und seinem Hund Yakari starten wir über die windige Anhöhe, durch den kleinen ruhigen Ort mit diesem eigenartigen Namen für ein schwäbisches Dorf.

Zwei Versionen gibt es: Die Erste: Upflamör liegt oberhalb von, also „up von Plummern“ – daraus wurde „Upflamör“. Die Zweite: hier oben auf der Anhöhe ist man über dem Nebelmeer, das öfter mal unten in Zwiefalten hängt ...

Der Wanderweg 11 des schwäbischen Albvereins führt uns zunächst in einen prächtigen Buchenwald. Etwas später geht's leicht bergab in einen Bannwald, in dem besonders viele seltene und vom Aussterben bedrohte Schwarzspechte leben. Nach wenigen Metern stehen wir vor einem mächtigen Erdwall. Ein Überbleibsel der großen Heuneburg, einer keltischen Siedlung aus dem 7. bis 5. Jahrhundert vor Christus. Wo heute Wald ist, lebten seit 3.000 Jahren immer wieder Menschen ... Zuerst die Kelten, dann die Alemannen, während der Ungarnkriege im 15. Jahrhundert und auch im 30-jährigen Krieg suchten die Menschen hier Zuflucht... Zur Hochzeit der Kelten um 600 vor Christus schützte ein knapp 1 Kilometer langer Schutzwall die riesige Anlage. Die Mauer mit Holzpalisaden war mindestens 8 Meter hoch. Den gesamten Berg drumherum hatten die Kelten bearbeitet, Terrassen und Wege angelegt. In keiner Epoche danach gab es solch große Erdbewegungen, berichtet Jürgen Hamann.

Nach der Erkundung der keltischen Siedlung geht's weiter auf der Suche nach den Märzenbechern. Nach einer Weile finden wir sie. Wie ein Teppich hängen sie im lichten Wald, die Felder ziehen sich runter bis ins Friedinger Tal. Weil es kalt ist und Schnee fällt sind ihre Blüten noch nicht ganz geöffnet. Trotzdem ein toller Anblick.

Mit diesem Erfolgserlebnis geht's zurück Richtung Upflamör. Nach einem kräftigen Anstieg belohnt uns oben heute leider kein toller Blick ins Tal. Dafür gibts vor der Hütte ein warmes knisterndes Lagerfeuer und einen Glühwein zum Aufwärmen, sowie eine kleine Stärkung mit Produkten aus der Region. Hier wurden wir vom Gemeinderat von Upflamör, Markus Siefert, herzlich empfangen.



Das Sendedatum des Streifzuges rund um Upflamör ist heute Nachmittag zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr im SWR4 Radio.

Öffentliche Bekanntmachungen

Impfmöglichkeit gegen Coronavirus/Covid 19 für unsere über 80-jährigen Mitbürger*innen in der Rentalhalle

In Zusammenarbeit mit dem Impfzentrum Reutlingen und der Gemeinde Zwiefalten besteht die Möglichkeit, dass sich unsere über 80-jährigen Mitbürger*innen, welche altershalber zur Kategorie I gehören, in der Rentalhalle impfen lassen können.

Die Erstimpfung erfolgt am Donnerstag, 8. April 2021 nachmittags ab 14.00 Uhr, die Zweitimpfung am Donnerstag, 20. Mai nachmittags ab 14.00 Uhr, jeweils in der Rentalhalle.

Das Angebot richtet sich an alle Personen aus dieser Alterskategorie, welche bisher noch nicht geimpft wurden bzw. noch keinen Impftermin an anderer Stelle vereinbart haben.

Bitte melden Sie sich bei Bedarf und Interesse bis

spätestens Mittwoch, 31. März 2021

im Einwohnermeldeamt des Rathauses Zwiefalten unter der Tel. 205-11 oder unter der E-Mail: edith.bendel@zwiefalten.de

Für die verbindliche Anmeldung benötigen wir folgende Daten: Namen, Anschrift, Geburtsdatum und Telefonnummer.

Kostenlose Corona-Schnelltestungen in der Rentalhalle laufen weiter

Das kommunale Testangebot richtet sich an alle Personen, die symptomfrei sind und in den vorangegangenen 14 Tagen keinen Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person hatten.

Neben Erwachsenen werden auch Kinder getestet, unabhängig davon, welche Schule oder welchen Kindergarten diese besuchen.

Die Probenentnahme erfolgt im vorderen Nasenbereich.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot.

Sie schützen dadurch nicht nur ihr eigenes Umfeld sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, die Testungen finden an folgenden Tagen statt:

**Dienstags 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstags 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstags 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr**

Verpachtung eines Gartengrundstücks in Zwiefalten

Die Gemeinde Zwiefalten verpachtet in Zwiefalten folgendes Gartengrundstück neu:

Flst. Nr. 2178/1 Wiesental, Kreuzungsbereich Sägmühlstraße/ Mauerstraße (zwischen Wassergraben und L245)

Das Gartengrundstück wird unbefristet verpachtet.

Interessenten können sich bei Frau Bürgermeisterin Hepp (Tel. 205-10) melden.



Termine

28.03.2021

Palmsontag - Hochamt Kath. Kirchengemeinde
Bußfeier Kath. Kirchengemeinde

Fastenessen to go Evang. Kirchengemeinde

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 13 liegt am Dienstag, 30.03.2021, um 4.00 Uhr.



NAK ■ VERLAG

Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640

0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen 07129/932770

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 0800/0022833 (kostenlos)

Mobil: 22 8 33*

SMS: "apo" an 22 8 33*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zwiefalter Mitteilung 09/2021 zum Corona-Virus**Aktuelle Lage bezüglich der Ausbreitung des Coronavirus ist im Kreis Reutlingen (Stand 23.03.2021):**

Meldelandkreis	Anzahl der übermittelten Fälle	Übermittelte Fälle Änderung zum 21.03.	Fallzahl pro 100.000 Einwohner*	Anzahl der Todesfälle**	Todesfälle** Änderung zum 21.03.	Anzahl der gemeldeten Fälle in den letzten 7 Tagen	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwohner*
LK Reutlingen	9.758	3.399,6	3.193,7	233	(+1)	310	108

In **Zwiefalten** sind nach Mitteilung des Gesundheitsamtes am 23.03.2021 seit März 2020 insgesamt 66 bestätigte Fälle, die mit dem Coronavirus infiziert waren. Davon sind **2 aktiv kranke Fälle**, 57 sind genesen und 7 Personen sind verstorben.

**Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalten-Hayingen****Sitzung der Verbandsversammlung**

Am Montag, 29.03.2021 findet um 19.00 Uhr in der Rentalhalle Zwiefalten eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt. Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
hier: Beschlussfassung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019
2. Feststellung der Jahresrechnung 2019
3. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021
4. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes GVV Zwiefalten-Hayingen – gewerbliche Baufläche „Lachenäcker“, Gemeinde Pfronstetten, Gemarkung Aichelau
 - Behandlung der während der 1. erneuten Öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen
 - - Feststellungsbeschluss –

5. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

gez. Kevin Dorner
Verbandsvorsitzender

Abfall**Restmülltonne, Biotonne**

Abholung am Montag, 29. März 2021 ab 06.00 Uhr

Aktuelle Informationen
aus Ihrer Nähe –
Ihr Mitteilungsblatt.

**FSJ für die Bibliothek Zwiefalten gesucht**

Für unser Bibliotheksteam suchen wir zwei junge engagierte Menschen, die den Einstieg und den Einblick in das Berufsleben suchen. Mit dem „Freiwilligen Sozialen Jahr“ könnt ihr euch beruflich orientieren. Ihr arbeitet mit in der Bibliothek, im hauseigenen Verlag und im Württembergischen Psychatriemuseum. Das FSJ-Jahr beginnt am 1. September 2021 und endet am 31. August 2022.

Kontakt: (07373) 10 3113 oder: bernd.reichelt@zfp-zentrum.de – es ist auch möglich, vorbei zu kommen.

Mehr Informationen zum FSJ im ZFP Südwürttemberg findet Ihr im Netz: <https://www.zfp-karriere.de/voll-wert/fsj>

**Landkreis Reutlingen****Im Landkreis Reutlingen tritt die Corona-Notbremse in Kraft**

Seit drei Tagen in Folge liegt die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Reutlingen über 100. Das bedeutet, dass die seit Anfang März geltenden Lockerungen ab 23. März 2021 wieder zurückgenommen werden müssen und damit die Corona-Notbremse in Kraft trifft.

Seit Freitag, 19. März 2021 und somit seit drei Tagen liegt die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Reutlingen wieder über dem Schwellenwert von 100 Neuinfektionen je 100.000 Einwohner in den vergangenen sieben Tagen. Zuletzt lag die Inzidenz bei 122,3. Nach wie vor liegt ein diffuses Infektionsgeschehen vor, dies bedeutet, dass sich das Virus flächendeckend im gesamten Landkreis mit kleineren Ausbruchsgeschehen in verschiedenen Umgebungen und Zusammenhängen ausgebreitet hat.

Somit gelten im Landkreis Reutlingen ab Dienstag, 23. März automatisch die vom Land ab einer Inzidenz von 100 vorgesehenen Einschränkungen und es greift die Corona-Notbremse.

Unter anderem gilt folgendes:

- Es darf sich nur noch ein Haushalt mit einer weiteren Person treffen, Kinder der beiden Haushalte bis 14 Jahre werden hierbei nicht mitgezählt.
- Im Einzelhandel darf kein „Click+Meet“ mehr angeboten werden, nur noch „Click+Collect“ ist möglich.
- Körpernahe Dienstleistungen, wie Kosmetik-, Nagel-, Massage-, Tattoo- und Piercingstudios müssen wieder schließen.
- Ebenfalls schließen müssen Museen, Galerien, zoologische und botanische Gärten schließen.

- Beim Sport gelten Einschränkungen. Insbesondere ist die Nutzung von Sportanlagen für den Amateur- und Freizeit-Individualsport nicht mehr erlaubt.

Sinkt die Inzidenz fünf Tage in Folge wieder unter 100, treten die Verschärfungen wieder automatisch außer Kraft.

Nachhaltig, regional und begehrt - Wertholz aus der Region

Auch dieses Jahr wurden wieder die wertvollsten Stämme aus den Wäldern der Region auf dem Reutlinger Wertholzplatz an der Gönninger Landstraße im Submissionsverfahren versteigert. Auf dem zentralen Lagerplatz wurden rund 400 Kubikmeter Laubstammholz aus 15 Stadt- und Gemeindewäldern und aus 4 Privatwäldern des Zollernalbkreises und des Landkreises Reutlingen angeboten. Zum Verkauf kamen vor allem die Baumarten Eiche, Esche und Bergahorn. Doch auch Besonderheiten wie Roteiche und ein Walnussstamm wurden angeboten.

Das Holz wurde in den letzten Wochen von Furnierherstellern, Fassbauern, Sägewerkern und Schreibern besichtigt, die dafür teilweise sehr weite Wege in Kauf nahmen. So verzeichneten die Förster unter den 23 Bietern nicht nur Interessenten aus ganz Deutschland, sondern auch aus Frankreich, Österreich und den Niederlanden.

Den Spitzenerlös erbrachte ein Bergahorn aus dem Wald der Stadt Albstadt. Er weist eine gesuchte Besonderheit auf, nämlich eine feine Wellenstruktur im Holz, die so genannte Riegelung. Dem Käufer, ein Musikinstrumentenhersteller aus Tübingen, war er 3.117 Euro pro Kubikmeter wert.

Für das Kreisforstamt und die Waldbesitzer besonders erfreulich ist, dass die Nachfrage der Endverbraucher nach heimischen, regional und nachhaltig produzierten Hölzern weiter steigt. Gemäß dem Prinzip der nachhaltigen Forstwirtschaft wird in den deutschen Wäldern zur so viel Holz eingeschlagen, wie im gleichen Zeitraum nachwächst. Somit ist auch in der Zukunft die Versorgung mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz gewährleistet.

**Mythos Schwäbische Alb****Die schönsten Wandertouren auf der Mittleren Schwäbischen Alb zusammengefasst in einer neuen Broschüre**

Die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb präsentiert pünktlich zum Frühlingsbeginn ihre neue Wanderbroschüre mit vielen abwechslungsreichen Touren auf der Mittleren Schwäbischen Alb.

Die Broschüre umfasst neben einer Übersicht der Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland auch viel Wissenswertes über die Region selbst.

Das Kernstück der Broschüre bilden insgesamt 33 Wandertouren im Bereich der Mittleren Schwäbischen Alb im Landkreis Reutlingen. Darunter sind die 15 prädikatisierten Premiumwanderwege der »hochgehberge« sowie die Bad Uracher „Grafensteige“, die Qualitätswanderwege „Albsteig“ (HW1), „Gustav-Ströhm-feld-Weg“ und der »GrenzgängerWeg« sowie weitere (Rund-) Wege der Städte und Gemeinden.

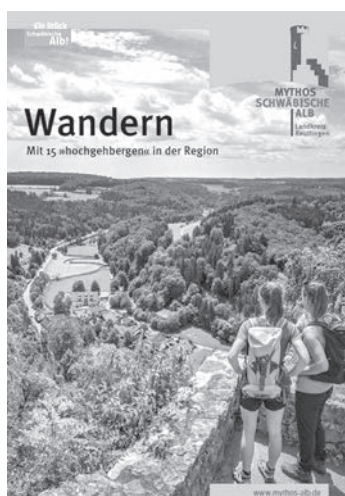
Egal, ob ein sportliches Wanderwochenende, eine fröhliche Tour für die ganze Familie oder ein informativer Themenweg – für jeden Geschmack findet sich eine passende Wanderung. Darüber hinaus gibt die Broschüre Informationen zur Anreise mit dem ÖPNV.

Die Neuauflage der Wanderbroschüre ist kostenfrei und liegt bei allen Tourist-Informationen im Landkreis Reutlingen zur Mitnahme aus. Zudem kann die Wanderbroschüre bei der Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb online unter www.mythos-alb.de/service kostenlos bestellt sowie in digitaler Form als PDF-Dokument heruntergeladen werden. Alle aufgeführten Touren, sowie weitere, finden sich im Tourenportal auf www.mythosalb.de/traumtoure und auch in der kostenlosen App von Mythos Schwäbische Alb wieder.

Quelle: Mythos Schwäbische Alb, Bismarckstrasse 21, 72574 Bad Urach, www.mythos-alb.de

Stand: März 2021,

Bild: Titel Wanderbroschüre © Mythos Schwäbische Alb



Titel Wanderbroschüre
© Mythos Schwäbische Alb,
Foto: Steffen Steinhäuser
Blick von der Burgruine Hohen-
gundelfingen ins Lautertal



Inspiziert.
Seit Urzeiten.

Schwäbische Alb Tourismus

Schwerwiegende Einbußen bei touristischen Gästezahlen im Jahr 2020

Die Zahlen des Statistischen Landesamtes bezüglich der touristischen Ankünfte und Übernachtungen im Gebiet der Schwäbischen Alb haben bestätigt, was bereits erwartet wurde: Für das Jahr 2020 sind durch die Auswirkungen der Coronapandemie schwerwiegende Einbußen bei touristischen Ankünften und Übernachtungen zu verzeichnen.

Waren es im Jahr 2019 noch 2,7 Mio. Ankünfte und rund 5,8 Mio. Übernachtungen, sind die Zahlen 2020 um 49,3 % (auf 1,4 Mio.) bei den Ankünften und um 43,1 % (auf 3,3 Mio.) bei den Übernachtungen eingebrochen. Trotz der urlaubstouristisch starken Monate von Juli bis Oktober, dank derer eine positivere Prognose zunächst möglich schien und das Defizit der Übernachtungen zeitweise auf bis zu 35 Prozent gedrückt werden konnte, wird die Schwäbische Alb durch die coronabedingten Einschränkungen und Beherbergungsverbote hart getroffen.

Die Gastgeberinnen und Gastgeber, sowie touristische Dienstleister der Schwäbischen Alb sind durch die Corona-Einschränkungen schwer gebeutelt, wie der Vorsitzende des Wirtschaftsbeirats des Schwäbische Alb Tourismus (SAT) und Inhaber des Hotels Schloss Weitenburg in Starzach, Max-Richard Freiherr von Ressler, nachdrücklich betont: „Die Situation ist dramatisch. Viele Betriebe sind längst an ihre Grenzen geraten und haben aufgegeben. Viele weitere kämpfen ums Überleben. Eine verlässliche Öffnungsperspektive für den heimischen Tourismus ist dringend erforderlich. Zudem ist es desillusionierend, wenn Osterurlaub auf Mallorca ermöglicht wird, während zugleich in ganz Deutschland sämtliche touristische Angebote geschlossen sind.“

Auch SAT-Vorsitzender Mike Münzing appelliert daran, die Branche nicht weiterhin als Pandemie-Bekämpfungsinstrument Nummer eins anzusehen: „Der Tourismus lag bereits im Frühjahr 2020 mehrere Wochen darnieder und ist nun seit November – also seit bald fünf Monaten – zum Stillstand gezwungen. Die Lastenverteilung in der Pandemiebekämpfung ist somit sehr ungleich verteilt. Der Tourismus hat zur Bewältigung dieser Mammutaufgabe, die ja eine gesamtgesellschaftliche ist, über die Maßen viel beigetragen. Betrachtet man den Misserfolg des Teil-Lockdowns im November 2020 ist zudem fraglich, ob die starke Fokussierung auf unsere Branche epidemiologisch sinnvoll ist. Offensichtlich wurden seinerzeit viele Kontakte, die zu Ansteckungen führten, übersehen.“

Um die Dringlichkeit von Öffnungsperspektiven für den Tourismus weiter zu betonen, schließt sich der SAT der vom Deutschen Tourismusverband und anderen Branchenverbänden initiierten Social-Media-Kampagne #PerspektiveJetzt an. Im Laufe der kommenden Tage werden auf der Facebookseite des SAT immer wieder Statements und Positionen von touristischen Akteuren im Gebiet der Schwäbischen Alb, die ihre Situation schildern, zu lesen sein.

(Anmerkung: Die Zahlen der Schwäbischen Alb entsprechen dem Verbandsgebiet des Schwäbische Alb Tourismus. Sie sind nicht identisch mit den Daten, die vom Statistischen Landesamt für die Schwäbische Alb veröffentlicht werden.)

→ **Link zur Facebookseite des SAT:**
facebook.com/schwaebische.alb.tourismus

Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.

Schulnachrichten

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Plane Deine Zukunft. Nutze die Zeit nach der Schule oder Ausbildung sinnvoll für Deine persönliche Weiterbildung.

Chancen nach der Lehre

Das Tagesberufskolleg bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit, oder in zwei Jahren in Teilzeit, zu erlangen. Der Unterrichtsschwerpunkt richtet sich nach dem Ausbildungsberuf: Technische Physik, Biologie mit Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre und Gestaltung.

Wie geht es nach dem mittleren Bildungsabschluss weiter?

Im Bildungszentrum haben Sie die Möglichkeit in verschiedenen Berufskollegs die Fachhochschulreife zu erlangen und gleichzeitig eine Assistentenausbildung abzuschließen.

Zukunftsplanung für die soziale Richtung.

Im **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II** wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Weiterbildungsmöglichkeiten nach BKG I: Ausbildung in Berufen des Gesundheitswesens oder im pflegerischen Bereich

Nach BKG II: Mit dem Erwerb der Fachhochschulreife ist ein Studium an einer Fachhochschule und der Dualen Hochschule BW (unter Voraussetzung eines Eignungstests der DHBW) möglich. Mit erfolgreichem Bestehen der Zusatzprüfung wird die Berufsbezeichnung „Assistent/-in im Gesundheits- und Sozialwesen“ erworben. Damit bieten sich den Absolventen sehr vielseitige Möglichkeiten an, z. B. im Verwaltungsbereich von Krankenhäusern, in Arztpraxen, in Reha-Einrichtungen, Altenheimen, Pflegediensten usw.

Zudem kann an der Berufsoberschule die allgemeine Hochschulreife erworben werden. Nach einer mindestens einjährigen Berufspraxis: Studium an einer Hochschule für Sozialwesen (z.B. Studiengang „Pflege/Pflegemanagement“)

Zukunftsplanung für die kaufmännische Richtung

Beim **Berufskolleg Fremdsprachen** bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen.

Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten“ (KA) möglich.

Zukunftsplanung Abitur

Das **Sozialwissenschaftliche Gymnasium** führt mit dem Schwerpunktfach „Pädagogik und Psychologie“ in drei Jahren zum Abitur.

Prüfungsvorbereitung Mittlere Reife in Englisch,

3 x 4 Unterrichtsstunden, freitags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 07. Mai 2021

Wir bieten telefonische oder Online-Beratung an:

<https://www.kolping-macht-schule.de/beratung/>
oder schreiben Sie uns ein Mail

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24,
88499 Riedlingen, Tel. 07371/935013 Frau Rink,
Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 26.03.2021 – 5. Fastenwoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 27.03.2021 – 5. Fastenwoche

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 28.03.2021

– **Palmsontag – Beginn der Sommerzeit**

- **Kollekte für das Heilige Land**

10.00 Uhr **Hochamt** im Münster

17.00 Uhr **Bußfeier** im Münster

Montag, 29.03.2021 – Karwoche

19.00 Uhr **Andacht** in Sonderbuch

Dienstag, 30.03.2021 – Karwoche

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 31.03.2021 – Karwoche

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Bitte beachten Sie:

Aufgrund der aktuellen Situation und der Tatsache, dass die Bundesregierung einen Lockdown über die Osterfeiertage durchziehen möchte, können wir die Gottesdienste für die Karwoche und die Ostertage noch nicht bekannt geben.

Wir werden diese Gottesdienstzeiten im nächsten Mitteilungsblatt, das nächsten Mittwoch erscheint, veröffentlichen. Sobald wir Klarheit haben, werden wir die Gottesdienstzeiten auf unserer Homepage einstellen. Wir bitten um Ihr Verständnis und bitten Sie sich auch untereinander zu informieren.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:



Die Bußfeiern in der Seelsorgeeinheit finden statt am

Freitag, 26.03. um 19.00 Uhr in Pfronstetten
 Sonntag, 28.03. um 17.00 Uhr in Zwiefalten

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Dienstag 10.00-12.00 Uhr
 Tel. 07388 – 9934675
 e-Mail: francois.thambanzita@drs.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21
 Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
 Tel. 0170-4302009
 e-Mail: radu.thuma@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner:

telefonisch unter 0176-55079323 oder per
 e-Mail: maria.gruener@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:

im Haus Adolph Kolping (UG), Zwiefalten
 nach Vereinbarung
 Tel. 9205699
 e-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist in KW 13 geöffnet:

Montag bis Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr
 Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Informationen – der erste Schritt,
 um mitreden zu können.
 Ihr Amtsblatt hält Sie
 auf dem Laufenden.

Änderung der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Situation auch die Uhrzeiten der Gottesdienste verändert und angepasst werden müssen, auch aus personellen Gründen.

Mit den bisher geltenden Zeiten ist der Aufwand in der Seelsorgeeinheit nicht mehr zu stemmen für das vorhandene Personal. Zusammen mit den notwendig gewordenen Änderungen haben wir dann auch kleine Korrekturen vorgenommen, die wir seit langem für den Sonntag geplant hatten wegen der Uneinheitlichkeit der Zeiten zwischen Seelsorgeeinheit und Münster. **Wichtig war uns dabei dann auch, eine Einheitlichkeit herbeizuführen.**

Folgende Regelung haben wir daher jetzt getroffen - **beginnend mit dem Ostersonntag, also dem 4.4.2021, gültig für die gesamte Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb.**

- die **Abendgottesdienste an den Werktagen (Mo bis Fr) beginnen um 18 Uhr** in der Sommerzeit - ab der kommenden **Winterzeit dann um 17 Uhr**. Die Werktagsgottesdienste variieren also mit der Sommer- und Winterzeit.
- die **Abendgottesdienste an den Samstagen (als Sonntag-Vorabendgottesdienste) beginnen um 18 Uhr** - auch in der Winterzeit bleibt es bei 18 Uhr.
- die **frühen Gottesdienste an den Sonntagen beginnen um 9 Uhr**, die **späten Gottesdienste an den Sonntagen um 10.30 Uhr**.
- der **Sonntags-Gottesdienst im Münster** beginnt dann ebenfalls immer um **10.30 Uhr**.

Wir wissen, dass wir das jetzt aus der Not heraus umsetzen müssen, bitten aber zugleich darum, diese Änderung mitzutragen.

Wir danken Ihnen allen für Ihr Verständnis.

Kar- und Ostertage für Familien Zuhause

Auch in diesem Jahr gibt es für Familien wieder die Möglichkeit die Kar- und Ostertage für sich zuhause zu gestalten. Vier kleine Gottesdienste (Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht) können im engsten Familienkreis zuhause gefeiert werden. Eine Anleitung dazu können Sie ab sofort auf unserer Homepage herunterladen (www.se-zwiefalter-alb.drs.de).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an PR Maria Grüner.

Krankenkommunion durch Angehörige

Gerade in der Zeit um Ostern ist es vielen Menschen ein besonderes Bedürfnis die Kommunion zu empfangen. Aufgrund der aktuellen Lage, oft aber auch aus gesundheitlichen Gründen ist es nicht allen möglich, einen Gottesdienst zu besuchen.

Gerne besteht die Möglichkeit, dass Angehörige Ihnen die Kommunion nach dem Sonntagsgottesdienst mit nach Hause bringen.

Ein Vorschlag für einen gottesdienstlichen Rahmen um die Spendung der Krankenkommunion finden Sie auf unserer Homepage. Die Vorlage kann auch über unsere Pfarrämter in einer gedruckten Version zur Verfügung gestellt werden.

Falls Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wollen, melden Sie sich bitte unbedingt vorher im entsprechenden Pfarrbüro, so dass Sie nach dem Sonntagsgottesdienst die Kommunion mitnehmen können.

Das Münster bleibt montags geschlossen

Da bisher niemand bereit ist, den Montags-Mesnerdienst zu übernehmen, bleibt das Münster ab sofort montags geschlossen. An diesem Tag sind dann auch keine Gottesdienste und Münsterführungen möglich.

Falls sich jemand vorstellen kann, den Mesnerdienst am Montag (Öffnen und Schließen, ggf. auch Gottesdienste) auf Ehrenamtszuschale/Minijobbasis, zu übernehmen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Münsterpfarramt.

Gottesdienste in Zwiefalten

Während des Lockdowns gilt diözesanweit eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste. Da wir im Münster genügend Plätze zur Verfügung haben bitten wir Sie unten stehendes Formular auszuschneiden, auszufüllen, mitzubringen und in den Briefkasten am Münstereingang einzuwerfen. Sollten Sie ihr Formular zu Hause vergessen, haben Sie die Möglichkeit, ein solches am Kircheneingang auszufüllen.

Die Kontaktdaten werden benötigt um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen und würden ggf. dem Gesundheitsamt mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Anwesenheit beim Gottesdienst

Bitte leserlich und vollständig ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

In den Briefkasten am Münstereingang einwerfen.

Name, Vorname: _____

weitere Familienangehörige: _____

Telefonnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ Wohnort: _____

Vielen Dank. Diese Daten dienen ggfs. dem Infektionsschutz und werden nach einem Monat vom Pfarrbüro vernichtet.

Palmzweige für Palmsonntag gesucht

Es gibt den schönen Brauch, dass die Gläubigen am Palmsonntag nach dem Gottesdienst Palmzweige mit nach Hause nehmen.

Wer geschnittene Palmzweige (Buchsbaum, Thuja, Eibe, Fichte Wachholder,...) zur Verfügung stellen kann, bitten wir, diese ab Dienstag, 23.03.2021 in der Vorhalle des Münsters in die bereitgestellte Kiste abzulegen. Danke.

Mit der Kollekte für das Heilige Land am Palmsonntag

werden unter dem Motto „Gemeinsam den Christen im Heiligen Land eine Zukunft geben“ Christen und kirchliche Einrichtungen im Heiligen Land und im Nahen Osten unterstützt.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!



Die **Kath. Kirchengemeinde Zwiefalten** sucht für ihren **Kindergarten und ihre Kinderkrippe St. Gertrud** eine

- **Reinigungskraft (w/m/d)**

auf Minijobbasis

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte **bis 09.04.2021** an Frau Bross, Kirchenpflegerin, Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten, Tel.: 0172-9141879, MariaGeburt.Zwiefalten@nbk.drs.de

Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus Pfronstetten

Für unsere neu angebaute Kinderkrippe und den Kindergartenbereich suchen wir zum Kindergartenjahr 2021/2022

- **Pädagogische Fachkräfte**

gem. §7 KiTaG (m/w/d), in Voll- oder Teilzeit, sowohl im Kindergartenbereich als auch in der Krippe

- **Pädagogische Fachkräfte**

in Ausbildung (m/w/d)



Der Katholische Kindergarten Maria Königin in Pfronstetten besteht bereits aus 3 Kindergartengruppen und eröffnet im September zusätzlich eine Krippengruppe.

Die Baumaßnahmen sind in vollem Gange, sodass die Kinder und die Pädagogen sich auf eine kindgerechte Umgebung freuen können.

Zusätzlich suchen wir ab sofort eine

- **Integrationsfachkraft**

zur individuellen Begleitung

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche wird vorausgesetzt.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte bis zum **02.04.2021** an das

**Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen | Frau Weber
St.-Gerhard-Straße 16 | 88499 Riedlingen | fweber@kvz.drs.de**

Gerne können Sie sich schon vorab ein Bild von der Einrichtung machen: Kindergartenleitung Frau Bausch, Telefon: 07388 242



Mörsingen

Sonntag, 28.03.2021

– Palmsonntag – Beginn der Sommerzeit

- Kollekte für das Heilige Land

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Bitte beachten Sie:

Aufgrund der aktuellen Situation und der Tatsache, dass die Bundesregierung einen Lockdown über die Osterfeiertage durchziehen möchte, können wir die Gottesdienste für die Karwoche und die Ostertage noch nicht bekannt geben.

Wir werden diese Gottesdienstzeiten im nächsten Mitteilungsblatt, das nächsten Mittwoch erscheint, veröffentlichen. Sobald wir Klarheit haben, werden wir die Gottesdienstzeiten auf unserer Homepage einstellen. Wir bitten um Ihr Verständnis und bitten Sie sich auch untereinander zu informieren.

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Herrn Otto Waidmann, Tel. 663 an.

Upflamör

Sonntag, 28.03.2021

– Palmsonntag – Beginn der Sommerzeit

- Kollekte für das Heilige Land

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Bitte beachten Sie:

Aufgrund der aktuellen Situation und der Tatsache, dass die Bundesregierung einen Lockdown über die Osterfeiertage durchziehen möchte, können wir die Gottesdienste für die Karwoche und die Ostertage noch nicht bekannt geben.

Wir werden diese Gottesdienstzeiten im nächsten Mitteilungsblatt, das nächsten Mittwoch erscheint, veröffentlichen. Sobald wir Klarheit haben, werden wir die Gottesdienstzeiten auf unserer Homepage einstellen. Wir bitten um Ihr Verständnis und bitten Sie sich auch untereinander zu informieren.

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Frau Katharina Schneider, Tel. 2846 an.



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: [Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de](mailto: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Mittwoch und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Derzeit im Home-Office: Tel.: 07373 915231

E-Mail: [Marina.Koller@elkw.de](mailto: Marina.Koller@elkw.de)

Pfarrerin Hanna Gack im Pfarramt Hayingen

Ehestetter Str. 3, 72534 Hayingen

Tel.: 07386 739, E-Mail: [Pfarramt.Hayingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Hayingen@elkw.de)

Geistliche Begleitung – Wir hören zu

Als Ihre Pfarrerin vor Ort bin ich für Sie ansprechbar.

Darüber hinaus ist die Telefonseelsorge rund um die Uhr für Sie erreichbar: 0800/1110111.

Noch eine Woche bis Ostern

Heute bejubelt, morgen fallen gelassen: der Einzug Jesu in Jerusalem am Palmsonntag steht am Anfang der Karwoche.

Es gibt viele Möglichkeiten sich auf das Osterfest vorzubereiten. Eierfärben für das Osterfrühstück ist eine davon. Schon sehr früh war das Ei ein Symbol für den Ursprung des Lebens und für Fruchtbarkeit.

Bereits bei den ersten Christen galt es als Sinnbild der Auferstehung.

Konfi@home – Mittwoch, 31.3.2021

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich mittwochs von **14:30-15:30 Uhr online**.

Fastenessen to go

Am Samstagvormittag den 27.3. werden die Fastentüten mit Essen zu den Bestellern nach Hause geliefert.

Der Wochenspruch lautet: Joh 3,14b.15

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

Sonntag, 28.3.2021 – Palmsonntag

10:15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten im Kapitelsaal

Aktuelle Vorschriften zum Gottesdienstbesuch:

Bitte denken Sie an Ihre Maske und tragen diese beim Gottesdienstbesuch (**OP-Maske oder FFP2-Maske**). Füllen Sie zur Nachverfolgung der Infektionsketten das Formular auf den Plätzen mit Ihren Kontaktdaten aus.

Leider gibt es gerade keinen gemeinsamen Gesang. Bei Krankheitssymptome bleiben Sie bitte zuhause!



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.

NAK ■ VERLAG





Eine Woche Zeit ... zum anders unterwegs sein

Vielen scheint das Auto unersetzlich zu sein: Für den Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, für den Gottesdienst - oder Konzertbesuch, die „Taxi Dienste“ für Kinder, für Freizeit und Reisen. Diese Woche wollen wir Alternativen ausprobieren. Das ist aktiver Klimaschutz und tut auch der Gesundheit gut.

Challenge

In dieser Woche...gehe ich täglich einen Weg zu Fuß.
... unternehme ich eine Fahrradtour oder Wanderung und entdecke Orte, die ich mit dem Auto nicht zu Gesicht bekommen würde.

Ostermitmachaktion – Steine als Hoffnungszeichen

Der weggerollte Stein am Ostermorgen ist Symbol dafür, dass Gottes Liebe stärker ist als der Tod. Seit dem ersten Ostermorgen verbreitet sich diese frohe Botschaft auf der ganzen Welt.

Wir wollen bunt bemalte Ostersteine in Zwiefalten und Hayingen verbreiten, damit sich Hoffnung ausbreitet.

So geht's

Bemalt Steine mit Hoffnungszeichen (Bild, Symbol, Bibelvers: z.B. leeres Grab, Anker, Herz...). Dafür sind am besten Acrylfarbe, Nagellack oder wasserfeste Stifte (Edding) geeignet. Auf die Rückseite könnt ihr z.B. den Hashtag #stärkeralsdertod schreiben.

Bitte klebt der Umwelt zuliebe nichts auf die Steine.

Legt die bemalten Steine **bis zum Ostersonntag** vor dem Gemeindehaus in Hayingen oder auf der Treppe vom Pfarramt Zwiefalten ab.

Am Ostersonntag verteilen wir die Hoffnungszeichen an alle.

So kann sich die Hoffnungsbotschaft ausbreiten.

Ihr könnt gerne auch Steine bei Nachbarn, Großeltern oder Freund*innen ablegen und Sie ermutigen auch Freudenbotschaften weiterzugeben.

„Auf diese Weise wandert der Osterstein als Hoffnungszeichen durch die Welt.“

Wenn Ihr einen Stein findet, sendet gerne ein Foto vom Fundort / mit Euch am Fundort an Hanna.Gack@elkw.de. Wir stellen die Bilder in unseren Schaukästen aus.



Ausblick auf die Karwoche und Ostern



Vereine und Organisationen

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Herzlichen Dank – Schenke Leben – Spende Blut!

Ein herzliches Dankeschön an alle, der fast 200 Spendewilligen, die zu einer erfolgreichen Blutspendeaktion in der Zwiefalter Rentalhalle beigetragen haben.

Davon kamen 20 Spendewillige zum ersten Mal zur Blutspende. Darüber freuen wir uns ganz besonders. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Nach hoffentlich gut überstandener Blutspende wünschen wir Ihnen allen alles Gute! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und bleiben Sie gesund !

Aufgrund dem Osterwochenende findet die nächste Rot-Kreuz-Altkleidersammlung an unseren Sammelstellen bereits am Samstag, 27.03.2021 statt.

Nächsten Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr können Sie Ihre Altkleider und Schuhe bei uns abgeben und zwar beim **Feuerwehrgerätehaus in der Hofstr. in Zwiefalten**. Dort steht während dieser Zeit ein Anhänger für Ihre Kleiderspende bereit. Die Kleider und Schuhe bitte getrennt in Kunststoffsäcken abgeben. Ein DRK Altkleidersack ist nicht unbedingt erforderlich.

In **Sonderbuch** können die Altkleider zu den o.g. Zeiten zu Familie Schultes, **Hanfgärten 4**, gebracht werden.

Sie können dann sicher sein, dass Ihre Kleiderspende zu 100 % dem DRK Zwiefalten-Pfronstetten zugutekommt.

DRK Ortsverein Hayingen



Neuer Erste-Hilfe-Kurs

Das DRK Hayingen führt am Samstag, 24. April 2021 von 07:30 - 16:30 Uhr wieder einen Kurs durch. Wegen der bekannten Einschränkungen müssen auch wir bestimmte Auflagen erfüllen. Eine Teilnahme ist nur mit einem aktuellen Schnelltest und dem dazugehörigen schriftlichen Nachweis möglich. Wenn Sie keinen aktuellen Test vor dem Kurs machen lassen können, bieten wir Ihnen einen solchen Schnelltest bei uns vor Ort gegen eine Kostenerstattung von 15,- € an.

Die Anmeldung zum Kurs geht nur per Mail an drkhayingeneh@gmx. Folgende Daten sind unbedingt anzugeben: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, gültiger Test vorhanden oder Vorort-Test notwendig. Die Daten werden nur für diesen Kurs benötigt und werden nicht gespeichert.

Alle Angemeldeten erhalten per Mail die Teilnahmebedingungen und den Ort des Kurses mitgeteilt. Die Anzahl ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.

Kosten für den Kurs inkl. Kursunterlagen und Bescheinigung 40,- €.

Martin Barth, Kursleiter

LandFrauenverband Reutlingen e.V.

Umgang in Meetings für Teilnehmende

„Bleiben Sie dran und gewinnen Spaß an Online-Meetings“. Der LandFrauenverband Reutlingen e.V. lädt am **Freitag, 26.03.2021, 20.00 Uhr zu o.g. Seminar ein**. Während des Online-Seminars werden in lockerer Atmosphäre u.a. folgende Themen besprochen: Umgang mit Kamera und Mikro. Was ziehe ich an? Perspektiven, Beleuchtung und Hintergrund, Wie bearbeite ich Umfragen? Wie spreche ich Probleme an?

Coach und Kommunikationstrainerin Simone Obwald gibt weiterhin Tipps wie mit Stolpersteinen umgegangen werden kann. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmenden nach Anmeldung digital. Anmeldungen sind bis 26.03.2021, 10:00 Uhr, beim LandFrauenverband Reutlingen e.V. per Email möglich: rehm@lbv-bw.de.

Mutmachvortrag begegnet Corona Blues

Mutmachen ist das Motto des digitalen Abends, den der LandFrauenverband Reutlingen e.V. am 30.03.2021, um 19.30 Uhr anbietet. Homeschooling, eingeschränkte Kontakte, fehlende Motivation und wenig Bewegung lassen oftmals schlechte Stimmung aufkommen. Ziel des Seminars ist es, in dieser turbulenten Zeit Spaß, Mut und Zuversicht per Zoom-Format in die Wohnzimmer zu schicken. Der Referent, Landwirt und Gedächtnisgroßmeister Jürgen Petersen, gibt auf humorvolle und mitreißende Weise Tipps und Tricks für einen motivierten Alltag und gegen Aufschieberitis. Außerdem werden alle Teilnehmenden ganz erstaunliche Fähigkeiten in puncto Gedächtnis entdecken, so dass alle am Ende des Abends ein Erfolgserlebnis haben. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des LandFrauenverbandes Reutlingen e.V. bis zum 29.03.2021 per Mail entgegen rehm@lbv-bw.de. Eine TN-Beitrag von 10,00 € wird erhoben.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



Liebe Freunde der Partnerschaft, aufgrund der aktuellen Entwicklung der Pandemie, wird der Partnerschaftsverein seine **Jahreshauptversammlung** auf Juni verschieben. Angedacht ist Sonntag, 13. Juni 2021, sodass wir die Versammlung gegebenenfalls auch im Freien abhalten könnten. Sollten es die Zahlen zulassen, werden wir Sie rechtzeitig im Mitteilungsblatt dazu einladen.

Die **Erwachsenenfahrt nach La Tessoualle** müssen wir in Abstimmung mit dem französischen Komitee leider auch in diesem Jahr absagen. Das momentane Pandemiegeschehen in Frankreich und Deutschland lässt uns keine andere Wahl.

Etwas mehr Hoffnung haben wir für die **Jugendfahrt im August 2021** – eine Entscheidung hierfür werden wir zu gegebener Zeit treffen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Frühling - Bleiben Sie gesund!

Mit Partnerschaftlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Aktuell und Wissenswertes

NABU-Vortrag zu „Majas wilden Schwestern“

So leben Wildbienen in Baden-Württemberg – Gemeinde Zwiefalten hilft mit Wildpflanzen

Ohne Wildbienen müssen wir uns Sorgen um Apfelsaft, Erdbeermarmelade oder Birnenkuchen machen. Sie bestäuben unser Obst und sind für die biologische Vielfalt unersetzlich. NABU-Artenschutzreferent Martin Klatt erklärt bei einem Online-Vortrag am Donnerstag, 15. April 2021 von 19 bis 21 Uhr, wie

unsere heimischen Wildbienen leben und warum sie gefährdet sind. Er zeigt auch, wie „Natur nah dran“-Kommunen wie die Gemeinde Zwiefalten ihnen mit naturnahen Blühflächen helfen – und was jede und jeder im eigenen Garten tun kann. Anmeldungen sind bis 13. April möglich unter www.NABU-BW.de/ anmelden, solange noch Plätze frei sind. Teilnehmen können Interessierte mit dem kostenlosen Programm Zoom per Computer, Laptop oder Telefon. Im Chat können die Zuschauenden Fragen stellen.

Martin Klatt verdeutlicht im Vortrag „Majas wilde Schwestern“, wie vielfältig die rund 460 Wildbienen-Arten sind, die in Baden-Württemberg leben: Manche sind Feinschmecker und auf die Blüten ganz bestimmter Pflanzenarten spezialisiert, andere sind weniger wählerisch und besuchen viele verschiedene Wildblumen. Sie bauen ihr Nest meist im Boden, aber auch in alten Pflanzenstängeln oder toten Holzstämmen. Eines haben sie jedoch alle gemeinsam: Anders als die bekannte Honigbiene bilden sie keine großen Staaten und machen keinen Honig. Um zu überleben, brauchen sie eine vielfältige Landschaft mit Wildpflanzen, an denen sie Pollen und Nektar sammeln. Deshalb pflanzte die Gemeinde Zwiefalten im Jahr 2017 im Rahmen des NABU-Projekts „Natur nah dran“ Wildblumen und -stauden, an deren Blüten sich Sand-, Mauer- oder Wollbienen tummeln. „Dadurch entstehen auch in dicht besiedelten Gebieten wichtige Inseln für Wildbienen. Wer einen naturnahen Garten anlegt, kann die Brummer dort ebenfalls beobachten“, freut sich Projektleiter Klatt.

Hintergrund:

Das Land Baden-Württemberg hat 2013 seine Naturschutzstrategie verabschiedet. Darin ist unter anderem das Ziel festgeschrieben, die biologische Vielfalt in Kommunen zu fördern. In diesem Zusammenhang hat das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft gemeinsam mit dem NABU-Landesverband im Jahr 2015 das Projekt „Natur nah dran“ gestartet. Gefördert wird das Projekt außerdem im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes. Die Gemeinde Zwiefalten wurde zusammen mit 60 weiteren Kommunen ausgewählt, mit Unterstützung des NABU bis zu fünf Flächen naturnah umzugestalten. Die Grünflächen, die im Zuge von „Natur nah dran“ in der Gemeinde Zwiefalten in Blühflächen und Wildblumenwiesen umgewandelt wurden, liegen zum Beispiel an der Mauerstraße, Bushaltestelle, Sägmühlstraße, Rental, Realschule, Verkehrsinsel Baach und der Verkehrsinsel an der B 312.

Weitere Informationen und kurze Filmclips zum Projekt gibt es unter www.Naturnahdran.de. **Bildmaterial für Presse Zwecke sowie Videos zum Download** finden Sie unter www.Naturnahdran.de/download.

DRK Tafelladen Riedlingen verteilt am Karsamstag Geschenktüten

Der DRK Tafelladen Riedlingen erhielt von privater Seite, durch Aktionen der Schulen und von Betrieben weitere Geldspenden. Wie Hans Petermann, Leiter des DRK Tafelladens Riedlingen mitteilt, entschlossen sich die Verantwortlichen, deshalb ergänzend zum üblichen Warenangebot Geschenktüten zu Ostern abzugeben. Sie bekommen alle Besucher mit einem Berechtigungsausweis, die an diesem Tag im Tafelladen einkaufen.

Der Tafelladen ist am Karsamstag, den 3. April 2021 in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Personen, die einen Berechtigungsschein für den Tafelladen haben, werden gebeten, in diesem Zeitraum in den Tafelladen zu kommen.

Da die Abwicklung der Einkäufe mit der jetzigen Regelung deutlich schneller geht, haben wir uns zu einer Verkürzung der Öffnungszeiten entschlossen. Sie gilt ab 27. März 2021. Entsprechend werden auch die Zeiträume für die Zugangsnummern angepasst (11.00 bis 11.30 und 11.30 bis 12.00 Uhr).

Am Karsamstag erhalten alle Besucher gegen den Unkostenbeitrag von 5,00 Euro je eine bereits vorgepackte Tüte mit Grundnahrungsmitteln und einer mit Gemüse, Salat, Obst. Weiter können sie sich Brot und Gebäcke einpacken lassen.

Die Besucher sollten sich so einrichten, dass sie die erhaltenen Waren auch nach Hause transportieren können.

Die Zugangsnummern für den Karsamstag werden beim Einkauf am 26. März 2021 ausgegeben. Wer an diesem Tag nicht einkauft, kann am Karsamstag einkaufen, wenn alle Besucher, die eine Nummer haben, bedient worden sind.

Die Abwicklung findet wieder auf der Rückseite des Tafelladens statt.

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2021 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind somit Teil der Zukunft unserer Heimat. Jeder, der sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augen-

Von Menschen vor Ort.
Für Menschen vor Ort.



merk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2021**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2021 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.